

HÖHBERG ECHO



Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder

Jahrgang 22

Freitag, den 20. Januar 2012

Nummer 1

Eichsfelder Hallenkreismeister

E-Junioren der JSG Uder 1



E-Junioren der JSG Uder I wurden Eichsfelder Hallenkreismeister 2011/2012

Viel Freude war am Sonntag, den 11.12.2011 um 18:40 Uhr in der Lunapark-Halle in Leinefelde unter den Spielern, Eltern sowie den Fans der JSG Uder I. Ohne Niederlage in der Vorrunde gewannen die Spieler der JSG im Endspiel gegen die JSG Leinefelde nach einer 2:0 Führung durch Clemens Conrady und Marcel Gerlach mit 2:1 das Endspiel und wurden Hallenkreismeister 2011/2012. Bester Torschütze des Turniers wurde nach Sieben-Meter-Schießen Marcel Gerlach mit 5 Toren. Weitere je 2 Tore schossen Anton König, Franz Riethmüller und Clemens Conrady. In der Vorrunde der Staffel 2 wurde gegen SV Kirchworbis 2:0, JSG Arenshausen 4:1, Birkenfelde/Thalwenden 2:1 gewonnen und gegen „An der Aue“ unentschieden gespielt. Mit einem Torverhältnis von 9:2 Toren und 10 Punkten wurde das Endspiel erreicht. Am Erfolg waren die Spieler Christian Raabe, Clemens Conrady, Linus Menge, Anton König, Sascha Rietmüller, Franz Riethmüller, Marc Reinhardt, Robin Drößler, Julius Osburg, Marcel Gerlach, Nick Hartmann und Jonas Siebert beteiligt.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei den Spielern für Ihren Kampfgeist und Ihre Einsatzbereitschaft sowie bei den Eltern, Großeltern und Angehörigen für die tolle Unterstützung bedanken.

Ein gutes und erfolgreiches Jahr 2012 wünscht den Spielern, Eltern sowie allen Fans

Gerhard Glorius.



Bester Torschütze - Marcel Gerlach

Gemeindenachrichten

Advents- und Weihnachtskonzert in Birkenfelde am 18.12.2011

Bereits zum 5. Mal lud der Chor „a colori“ zum vorweihnachtlichen Konzert am 4. Advent in die St. Leonhard-Kirche in Birkenfelde ein. Punkt 17:00 Uhr erklang von der Empore „Tochter Zion“ als Trompetenduo von Erik Eckardt und Felix Rinke. Zu dem Lied „Licht“, gesungen von Lisa Brinckmann, zogen die Sängerinnen des Chores gemeinsam mit Kindern des Dorfes bei stimmungsvollem Kerzenlicht in die Kirche ein. Dem aufmerksamen Publikum präsentierten die Mitwirkenden wieder ein anspruchsvolles Programm:

- Der Chor sang u. a. „Tausend Sterne sind ein Dom“, „Die Rose“ und „Leise rieselt der Schnee“.

- Ein fester Bestandteil ist die lustige Geschichte, in diesem Jahr vorgetragen von Sidney Backhaus.
- Die Kinder begeisterten mit dem Lied „Lasst euch anstiften zur Freude“ und begleiteten sich dabei sehr schwungvoll mit Rhythmusinstrumenten.
- Einen weiteren Höhepunkt setzte Lisa Brinckmann mit dem Titel „Merry Christmas everyone“. Dieses Lied begleitete Gerson Zilio aus Brasilien auf der Gitarre. Gerson wohnt seit September 2011 als Austauschschüler in Birkenfelde. Außerdem begeisterte Lisa die Gäste u. a. mit „Angel“, und dem „Ave Maria“ von Schubert. Zum Abschluss verzauberte sie das Publikum mit dem Titel „Küss´ mich, halt´ mich, lieb´ mich“ von Ella Endlich - denn was wäre das Fest ohne den Filmklassiker „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, der für viele zu Weihnachten gehört wie der Gänsebraten.
- Ein besonderes Dankeschön gilt Herrn Reinhard Klöppner, der in gewohnt routinierter Weise nicht nur Lisa begleitete, sondern in diesem Jahr erstmals auch unseren Chor.
- Jedes Programm braucht gute Moderatoren! Wir können uns schon seit Jahren auf die souveräne Unterstützung von Lisa Simon und Klara Brinckmann verlassen.

Auch in diesem Jahr ist der Spendenerlös wieder bestimmt für das Kinderhospiz Mitteldeutschland. Stephan Masch aus Nordhausen berichtete in kurzen Sätzen über den Neubau dieser Einrichtung in Tambach-Dietharz. Wir freuen uns, im Januar die Summe von 1000,- EUR persönlich dort übergeben zu können. Allen Sponsoren und allen, die uns unterstützt haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön!

Bei leichtem Schneefall ließen wir den Abend auf dem Anger gemütlich mit Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurst am Feuer ausklingen. Es werde Licht!

Jana Häger

Impressionen unter: <http://acolori-birkenfelde.jimdo.com/>



Weihnachtsmarkt in Steinheuterode

Traditionell findet am 3. Adventssonntag in Steinheuterode der Weihnachtsmarkt statt. Auch ohne Schnee kamen Jung und Alt aus Steinheuterode sowie den umliegenden Orten, um sich ein wenig auf die bevorstehenden Festtage einzustimmen. In diesem Jahr wurde ein großes Zelt auf dem Festplatz aufgebaut. Die Frauen vom Vorstand des „Kirmesvereins Steinheuterode 2009 e.V.“ stellten sich für die Versorgung der Gäste zur Verfügung. Angeboten wurden Glühwein, Eisenkuchen, Muffins, Sandwich, Bratwurst und vieles mehr. Gegen 17:00 Uhr kam der Nikolaus und hatte für jedes Kind ein kleines Geschenk im Gepäck. Wer als Erwachsener dem Nikolaus ein kleines Liedchen oder Gedicht vortragen konnte, bekam auch eine kleine Gabe.

Bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren Gut Agrar Natura und Gebäudereinigung Vogler.

Jürgen Backhaus



Der Nikolaus kommt...



Die Grillstation



Gruppenbild



Das Versorgungsteam

Mitteilungen

Baugrundstück in Thalwenden,

Udersche Straße

Größe: **ca. 500 qm, voll erschlossen, sofort bebaubar
meistbietend** zu verkaufen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Gemeinde Thalwenden, Herrn Hartung

AIG Uder, Herrn Kobold

Mindestgebot: 12.500,00 EUR

Schriftliche Gebote an: Verwaltungsgemeinschaft Uder
Bauamt

Siedlung 14, 37318 Uder

Angebotsabgabe bis: **31. Januar 2012** erbeten!

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des „Höhberg Echos“ ist

Freitag, 3. Februar 2012, 12:00 Uhr.

Dieser Redaktionsschluss beinhaltet Termine,
Veranstaltungen usw.

vom 18.02. - 18.03.2012

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass später
eintreffende Informationen nicht mehr berücksichtigt werden
können.

Außerdem bitten wir Sie, alle Berichte und Informationen
einschließlich der Fotos an nachstehende Adresse **per
Email** zu senden:

redaktion@vg-uder.de

Was ist los in meiner Näh ?

www.vg-uder.de

Meine Gemeinde im Internet.

Schulnachrichten

Ein erlebnisreicher Ausflug in die Landeshauptstadt

Am 5. Dezember 2011 besuchten die Schüler, Lehrer, Erzieher und einige Eltern der Staatlichen Grundschule „Brüder Grimm“ Wüstheuterode die Landeshauptstadt Erfurt. Pünktlich 8:15 Uhr startete der Konvoi, bestehend aus 3 Reisebussen. Die erste Station im sonnigen, aber kalten Erfurt war der Besuch der Alten Oper. Dort sahen wir das Kindermusical „Das Dschungelbuch“. Anschließend fuhren die Schüler der ersten und der zweiten Klassen in den Thüringer Zoopark. Die dritten und die vierte Klasse widmeten ihre Aufmerksamkeit zunächst den Sehens-

würdigkeiten Erfurts. Als nach so viel Kultur aber der Hunger einsetzte, ging es endlich auf den Weihnachtsmarkt. Nachdem sich alle ausreichend gestärkt hatten, gab es hier nun viel zu sehen, einzukaufen und auszuprobieren. Beliebteste Fahrgeschäfte waren natürlich der Autoscooter und das Riesenrad. Gegen 15:45 Uhr ging es dann wieder in Richtung Heimat. Müde, jedoch mit vielen schönen Eindrücken kamen wir in Wüstheuterode an.

Die Schüler, Lehrer und Erzieher der GS „Brüder Grimm“



Die Wetterstation in der geografischen Mitte Deutschlands informiert:



Der Monat Dezember 2011 im Raum Heiligenstadt

mittlere Tagestemperatur		4,2°C
wärmster Tag	02.12.	8,4°C
wärmste Stunde	11.12. 10:00 - 11:00 Uhr	11,6°C
kältester Tag	19.12.	0,5°C
kälteste Stunde	11.12. 08:00 - 09:00 Uhr	-1,9°C
größte Tagesschwankung der Temperatur	01.12.	10,7°C
		Anstieg in 23 h
kleinste Tagesschwankung der Temperatur	23.12.	0,7°C
mittlerer Tagesniederschlag		2,9 l/m ²
Monatsniederschlag		88,7 l/m ²
feuchtester Tag	16.12	18,5 l/m ²
feuchteste Stunde	16.12 09:00 - 10:00 Uhr	4,1 l/m ²

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

während wir den Rekordmonat November 2011 mit einem deutlichen Niederschlagsdefizit verabschiedeten, stellte sich das Wetter zu Beginn des Dezembers völlig um. Eine flotte Westströmung schaufelte immer wieder riesige Tiefdruckgebiete vom Atlantik nach Deutschland. Die Folge war feucht-warmes Wetter, teilweise sogar verbunden mit viel Wind und Sturm. Diese Wetterlage ließ kaum winterliche Stimmung mit Schnee und Frost aufkommen. Auch an Heiligabend war aufgrund des milden Wetters für Schnee keine Chance. Ebenso verliefen die letzten Tage des Jahres 2011 eher unwinterlich. Pünktlich zum Beginn des meteorologischen Winters (1. Dezember) fand die langanhaltende Hochdruckwetterlage mit einem Paukenschlag ein Ende. In den ersten Tagen des Dezembers zogen nun aufgrund der stark

auflebenden Westdrift und des größer werdenden Tiefdruckeinflusses immer wieder Regen und Schneefallgebiete über den Freistaat. Ebenfalls um das 2. Adventswochenende brachten verschiedene Tiefs immense Regenmengen, die mit viel Wind und Sturm verbunden waren. Im Bergland wie z.B. auf dem Brocken waren Neuschneemengen von 30 cm zu verzeichnen. An Schnee war aber im Flachland, aufgrund einer hoch liegenden Schneefallgrenze (500-700 Meter) nicht zu denken. Auch am Nikolaustag gingen vereinzelt Regen- und Graupelschauer mit teils heftigen Wind nieder. Der Winter beschränkte sich auch in den folgenden Tagen meist auf das Bergland.

Dank der ergiebigen Regenfälle haben vor allem der Rhein und seine Zuflüsse einen deutlichen Pegel-Auftrieb bekommen, sodass die Binnenschifffahrt wieder uneingeschränkt möglich war. Richtung 3. Adventswochenende ließ der Wind immer mehr nach. Auch die Temperaturen gingen langsam mehr und mehr zurück, sodass man wenigstens ein Hauch von Winter spüren konnte. In der Woche vor dem 3. Advent war teilweise leichter Nachtfrost zu verzeichnen. Der 3. Advent präsentierte sich hingegen sehr „langweilig“. Es ist nicht richtig Winter, es ist nicht richtig Herbst, es ist auch noch nicht richtig Frühling. Durch erneute Tiefs kam Anfang der Woche Schwung in die Wetterküche. Diese brachten erst mal wieder deutlich mildere Luftmassen mit sich.

Bis und über Monatsmitte hinaus waren Tiefdruckeinfluss samt Regen und Wind abermals das vorherrschende Thema. Jedoch kam zwischendurch auch immer wieder die Sonne heraus. Richtung 4. Adventswochenende ging jedoch der Schwung aus der Wetterküche verloren. Es wurde ein kurzes Unterbrechen der Westwindlage eingeleitet. Das hat zur Folge, dass die Zirkulation gestört ist und die Tiefs nicht mehr von West nach Ost durchziehen und sich „eingraben“. Das Resultat war, dass zu Beginn des 4. Adventswochenendes, sprich Freitag, eine 3 bis 5 cm hohe Schneedecke - variierend je nach Höhenlage - zu verzeichnen war. Diese schmolz jedoch zu Gunsten der Autofahrer gegen Nachmittag aufgrund einer erneuten Warmfront wieder weg. Gefolgt von einem wiederum milden und sehr feuchten 4. Advent starteten wir teils frostig in die Woche vor Weihnachten. Schon zu Beginn der Woche schaffte die Temperatur es kaum über 0 Grad Celsius. Dazu kam an dem darauffolgenden Tag noch ein

Tief, welches am Dienstag das Eichsfeld erneut "anzuckerte". Durch ein nächstes Tief vom Atlantik war der Spuk vom Schnee schon wieder schnell verfliegen. Höhere Temperaturen und Niederschlag der unter 500 Meter meist als Regen ausfiel, ließ den Schnee schmelzen. Nun auch stecken wir im kalendarischen Winter, das heißt die Tage werden wieder länger. Das werden wir allerdings erst in 3 bis 4 Wochen spüren. Auch Heiligabend präsentierte sich ganz im Rufe eines klassischen Novembertages. Während des 24. regnete/nieselte es unterschiedlich stark aus grauen und tiefen Wolken. Aufgrund der Kaltfront von Tief NORBERT war anfangs dabei in Höhenlagen des Eichsfeldes wie Kalteneber und Fürstenhagen noch nasser Schnee von der Partie, welcher sich aber auch nicht lange halten konnte. Damit war Weihnachten im Eichsfeld flächendeckend grün. Lediglich im Bergland oberhalb 800 Meter, beispielsweise im Thüringer Wald, konnte man sich über Weiße Weihnachten erfreuen. Auch die Weihnachtsfeiertage verliefen meist trüb und grau. Lediglich am 2. kam die Sonne einige Male zum Vorschein. In der letzten Woche des Jahres bekamen wir noch einmal Tiefdruckausläufer von Irland. Der kurzzeitige Hochdruck wurde damit zusammengedrückt und in Richtung Westen verschoben. Damit war der Weg für eine kleine Kaltfront frei, welche wir am vorletzten Tag des Jahres zu spüren bekamen. In der Nacht kühlte es bei starkem Regen immer mehr ab, bis es letztendlich am Morgen auch nassen Schnee in der Kreisstadt zu bewundern gab. Anders schaute es auch an diesem Tag wieder einige Meter höher im Eichsfeld aus. Oberhalb 350-400 Meter war am Morgen des 30. aufgrund in der Nacht schon sinkender Schneefallgrenze eine Schneedecke von 5-10cm zu verzeichnen. Ähnlich wie Weihnachten schob sich Silvester eine Warmfront mit Nieselregen über Deutschland. Mit steigenden Temperaturen war es für viele Leute der ungemütlichste Jahresstart seit langem.

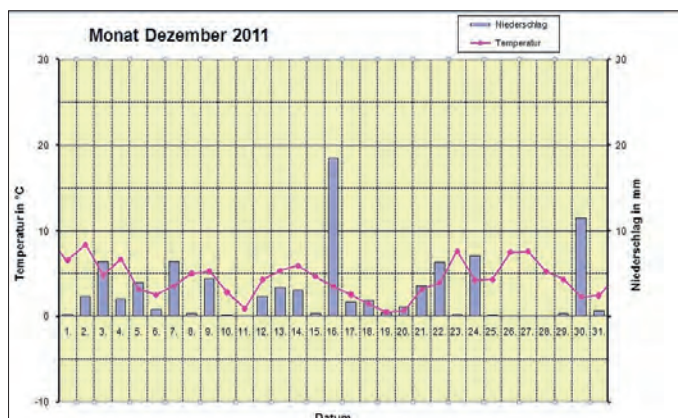
Abschließend ist der Dezember 2011 ungewöhnlich nass und dazu sehr mild und trüb ausgefallen. Damit steht er im völligen Kontrast zum davorliegenden und trockensten November seit 1881 und zum Schneemonat Dezember 2010, welcher 8 Grad kälter war als in diesem Jahr. Aufgrund stark ausgeprägter Westwetterlagen gab es nicht nur viel Regen, sondern auch Tage mit Sturm- und Orkanböen. Herausragendes Ereignis war dabei Orkantief „Joachim“, das am 16. Dezember teilweise auch Bäume abknickte oder entwurzelte.

Die durchschnittliche Temperatur im Dezember lag bei rund 4,2 Grad. Damit war er fast 3 Grad wärmer als im Mittel der letzten 20 Jahre. Der Dezember 2011 gehört damit zu den fünf mildesten Weihnachtsmonaten seit dem Beginn der flächendeckenden Wetteraufzeichnungen im Jahr 1881. Mit rund 89 l/qm füllte der Dezember das Niederschlagsdefizit vom November wieder auf. Für die Natur war dieser Niederschlagsüberschuss nur gut. Trübes Wetter und dichte Regenwolken versperrten den Blick auf die Sonne. Damit kam der Dezember im Schnitt nur auf etwa 30 Stunden Sonnenschein. Schaut man in die Langfristprognosen, so könnte uns noch facettenreiches Wetter bevorstehen. Auch wenn sich der bisher „junge“ Winter als ein Mildwinter ausgab, so kann das Wetter noch alle Register ziehen und auf richtigen Winter umschalten. Erinnern wir uns an letztes Jahr, so war in diesen Tagen der Winter 2010/2011 vorbei. Vielleicht läuft dieses Spiel in diesem Jahr andersrum? In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012 mit nicht allzu vielen Wetter- und Klimakatastrophen.

Sebastian Althaus

AG „Junge Wetterfrösche“

Lingemann -Gymnasium Heiligenstadt



Aus Vereinen und Verbänden

Verwaltung Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

Erlebnisleiter lädt zum Entdecken des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal ein

Nationale Naturlandschaften Thüringens auf einem Blick



Die Natur zu erfahren und zu genießen, dazu bedarf es keiner langen Reisen. Denn die schönsten Landschaften liegen praktisch vor der Haustür. Der Erlebnisleiter zu den Nationalen Naturlandschaften in Thüringen lädt dazu ein, die fünf Naturparke, zwei Biosphärenreservate und den Nationalpark Hainich zu entdecken. „Natur erleben“ stellt erstmals diese herausragenden Naturlandschaften Thüringens im Zusammenhang dar. Der reich bebilderte Band führt zu den schönsten Orten und Ausflugszielen und informiert über Tiere und

Pflanzen sowie über Geschichte und Kultur. Abwechslungsreiche Routenvorschläge für Wanderungen, Fahrrad-, Kanu- und Inlinetouren dienen als Wegweiser und ermöglichen ein aktives Naturerleben sowie die Regeneration von Körper und Geist. Zu den Besonderheiten der Regionen, die es zu entdecken gilt, zählen auch regionaltypische Produkte und gastronomische Angebote. Darüber hinaus werden vielfältige Informationen zu unterschiedlichen Übernachtungsmöglichkeiten geboten. Auf 25 Seiten werden die Angebote des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal vorgestellt. Die Reihe „Natur erleben Erlebnisleiter Naturlandschaften“ wird herausgegeben vom Verband Deutscher Naturparke e.V. in Kooperation mit EUROPARC Deutschland e.V. Der Erlebnisleiter kann im Servicepunkt in Fürstenhagen oder im Buchhandel erworben werden.

Rückfragen: Uwe Müller, Naturparkverwaltung, Tel. 036083/466 46

Verwaltung Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

Eichsfelder WanderBus weiterhin gefragt - Positive Bilanz gezogen

Seit zehn Jahren bietet der Arbeitskreis WanderBus Eichsfeld geführte Wanderungen mit dem WanderBus an. Zehn Wanderaktionen stehen pro Jahr zur Auswahl. Ausgebildete Naturparkführer leiten die Erlebniswanderungen zu den schönsten Ecken des Landkreises und in die nördliche Naturparkregion. „In der Saison 2011 konnten wir über 800 Wanderfreunde bei den Touren begrüßen“, berichtet Alexander Baum, Organisator der Wandertouren. Den Saisonauftakt und zugleich die beliebteste Wanderung stellte der Osterspaziergang von Kaltohmfeld nach Kirchworbis, an der über 200 Gäste teilnahmen, dar. Dicht gefolgt, mit ca. 150 Wanderern, kam die Abschlusstour im Oktober von Holzungen durch das Ohmgebirge nach Wehnde auf Platz zwei. Ebenfalls gefragt waren die Wanderungen zum Rüsteberg mit 69 Teilnehmern, von der Wanderhütte bei Brehme nach Jützenbach, sowie von Kirchohmfeld zum Stausee bei Teistungen mit jeweils 80 und 75 Wanderern. Aber auch die Radsportfreunde kamen bei der Radwanderung von der Leinequelle nach Lindewerra auf ihre Kosten.

Auch im kommenden Jahr stehen wieder zehn Erlebniswanderungen auf dem Programm. Gestartet wird am Ostermontag mit einer Tour auf der ehemaligen Zahnstangenbahn von Fürstenhagen nach Ershausen. Die Abschlusstour führt im goldenen Oktober von Buhla über die Hasenburg nach Neustadt. „Damit die WanderBus-Winterpause nicht zu lang wird, steht am 22. Januar 2012 die WanderBus-Aktion „Auf den Spuren des süd-eichsfelder Krippenweg“ auf dem Programm. Die Tour wird Wachstedt, Großbartloff, den Hülfsenberg und Küllstedt ansteuern. „Den Termin sollten sich alle Wanderbusfreunde schon einmal vormerken“, so Uwe Müller von der Naturparkverwaltung.

Der Arbeitskreis WanderBus freut sich auf ein Wiedersehen in 2012 und bedankt sich bei allen Wanderfreunden für die Treue.

Rückfragen: Uwe Müller / Naturparkverwaltung / Tel. 036083 / 466 46



Veranstaltungen im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal 2012

Januar 2012

22. So Auf den Spuren des Südeichsfelder Krippenweges (Wanderbus)

Zu Bus und zu Fuß folgen Sie mit Alexander Baum den Spuren des Südeichsfelder Krippenweges! Von der Wachstedter zur Großbartloffler Kirche. Über den Hülfsenberg nach Küllstedt zur Kirche St. Georg und Juliane. 13.10 Uhr, Kirche Wachstedt, 6 km, 4 h, Einkehr möglich, Tel. 036075 54532

29. So Durch das Wildkatzenrevier

Wandern Sie mit Jürgen Dawo im Revier der Wildkatze, genießen Sie die Aussicht vom Hainichblick und erhalten Sie künstlerische Einblicke am Skulpturenwanderweg. 13.30 Uhr, Wanderparkplatz Hütscheroda, 9 km, 3 h, Rucksackverpflegung, Tel. 036254 75230

Das Wetter im Februar nach dem hundertjährigen Kalender

01. - 03.	fängt er trüb an
04.	ein schöner lustiger Tag
05. - 07.	wird es unlustig
08.	fällt eine große Kälte ein
09.	ein so kalter Tag, dergleichen in vielen Jahren nicht gewesen ist
10. - 11.	auch sehr unleidlich kalt
12. - 14.	wir es jählings warm mit Regen, dass aller Schnee in einem Tag vergeht, darauf kommt großes unordentliches Wasser
15. - 26.	ist das hohe Wasser am größten, wird vielen Schaden anrichten, dabei weiches warmes Wetter
27. - 28.	rau und unlustig mit Frost, Regen und Schnee

Wetersprüche

Viel Nebel im Februar, viel Regen das ganze Jahr.

Der Februar muss stürmen und blasen,
soll das Vieh im Lenze grasen.

Wenn die Februarsonne den Dachs nicht weckt,
schläft er im April noch fest.

Wenn im Februar die Mücken schwärmen,
muss man im März die Ohren wärmen.

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

die herzlichsten Glückwünsche, alles Gute und Gesundheit

Asbach-Sickenberg

24.01.	74. Geburtstag	Frau Meßner, Elfriede Dorfstraße 22
28.01.	73. Geburtstag	Frau Dellemann, Marianne Dorfstraße 12
30.01.	73. Geburtstag	Herr Neudorf, Gerhard Dorfstraße 2b
08.02.	65. Geburtstag	Herr Neuenroth, Walter Dorfstraße 5
15.02.	75. Geburtstag	Herr Meyer, Günter Sickenberg 1
16.02.	76. Geburtstag	Frau Meder, Frieda Dorfstraße 4

Birkenfelde

21.01.	70. Geburtstag	Frau Hunold, Ursula Am Mühlberg 51
22.01.	92. Geburtstag	Frau Häger, Luzia Oberdorf 83
30.01.	94. Geburtstag	Frau Matys, Hermine Oberdorf 83
30.01.	72. Geburtstag	Herr Siebert, Alois Im Graben 25
02.02.	74. Geburtstag	Herr Pingel, Hieronymus Siechengraben 145
03.02.	73. Geburtstag	Herr Sonntag, Richard Hahnstraße 122
04.02.	99. Geburtstag	Frau Rieche, Hedwig Oberdorf 83
07.02.	84. Geburtstag	Frau Köppler, Ursula Oberdorf 83
11.02.	76. Geburtstag	Herr Windolph, Linus Hahnstraße 2a
12.02.	82. Geburtstag	Herr Backhaus, Alois Schönhagener Straße 73
13.02.	75. Geburtstag	Herr Dornieden, Adalbert Hahnstraße 9
17.02.	86. Geburtstag	Frau Puppa, Gertrud Oberdorf 83
18.02.	81. Geburtstag	Frau Häger, Maria Hahnstraße 4

Dietzenrode/Vatterode

14.02.	73. Geburtstag	Frau Gries, Veronika Dorfstraße 1
--------	----------------	--------------------------------------

Eichstruth

26.01.	74. Geburtstag	Herr Völler, Wilhelm Dorfstraße 19
11.02.	72. Geburtstag	Herr Menge, Gerhard Dorfstraße 4

Lenterode

25.01.	73. Geburtstag	Herr Fromm, Otto Friedensstraße 42
01.02.	81. Geburtstag	Frau Adler, Rosa Friedensstraße 48
02.02.	72. Geburtstag	Herr Herold, Christoph Friedensstraße 77a
18.02.	88. Geburtstag	Herr Weber, Lorenz Schierbachstraße 12



Lutter

24.01. 92. Geburtstag Frau Werner, Christina
Tempelstraße 18
29.01. 74. Geburtstag Frau Kellner, Elisabeth
Hauptstraße 78
31.01. 71. Geburtstag Frau Vahrenholt, Edith
Hauptstraße 59
02.02. 92. Geburtstag Frau Müller, Dorothea
Hauptstraße 43
05.02. 72. Geburtstag Frau König, Anita
Hauptstraße 53
12.02. 82. Geburtstag Frau Watterott, Irmgard
Hauptstraße 20
16.02. 76. Geburtstag Herr Jakob, Werner
Tempelstraße 19

Lutter/OT Fürstenhagen

10.02. 80. Geburtstag Frau Riethmüller, Ottilie
Dorfstraße 13

Mackenrode

21.01. 74. Geburtstag Herr Bode, Ottmar
Hauptstraße 1
01.02. 72. Geburtstag Frau Müller, Hannelore
Bergstraße 8
02.02. 65. Geburtstag Frau Ahrens, Monika
Hauptstraße 11
11.02. 76. Geburtstag Herr Gabel, Horst
Hauptstraße 19

Röhrig

25.01. 65. Geburtstag Frau Meyer, Ursula
Gasse 8
07.02. 76. Geburtstag Frau Ringleb, Elfriede
Im Winkel 5
14.02. 83. Geburtstag Herr Ringleb, Otto
Im Winkel 5

Schönhagen

27.01. 75. Geburtstag Frau Zirm, Ottilie
Dorfstraße 8

Steinheuterode

03.02. 81. Geburtstag Frau Mika, Christina
Dorfstraße 17
05.02. 65. Geburtstag Frau Spies, Christina
Dorfstraße 6
10.02. 70. Geburtstag Herr Rosenstock, Hans-Bernd
Udersche Straße 36

Uder

22.01. 77. Geburtstag Frau Kobold, Elfriede
Pfüthenrasen 4
23.01. 76. Geburtstag Herr Glorius, Udo
Hochrieth 16
23.01. 73. Geburtstag Herr Zöllkau, Georg
Am Schwichelsberge 6
25.01. 74. Geburtstag Frau Kaufhold, Adelheid
Mittelste Binde 26
26.01. 71. Geburtstag Herr Preis, Gerhard
Bachrasen 30
26.01. 70. Geburtstag Frau Rohner, Margret
Straße der Einheit 99a
26.01. 76. Geburtstag Herr Stützer, August
Bachrasen 31
27.01. 76. Geburtstag Herr Gries, Johannes
Schmiedegasse 28
27.01. 78. Geburtstag Frau Hartmann, Anna
Am Höhberg 3
29.01. 74. Geburtstag Frau Wenzel, Inge
Lehmkuhle 3

30.01. 79. Geburtstag Frau Hawich, Irmgard
Straße der Einheit 24
04.02. 73. Geburtstag Frau Hakel, Margitta
Eichenweg 9
05.02. 70. Geburtstag Frau Weske, Waltraud
Bäckergasse 1
06.02. 88. Geburtstag Herr Dietrich, Herbert
Steinstraße 12
07.02. 72. Geburtstag Frau Koch, Maria
Klosterstraße 2
08.02. 70. Geburtstag Herr Neumann, Uwe
Ziegelweg 3
08.02. 76. Geburtstag Herr Stitz, Egon
Am Schwichelsberge 1
09.02. 75. Geburtstag Frau Klinge, Elisabeth
Klosterstraße 16
09.02. 81. Geburtstag Frau Monecke, Marlis
Lutterstraße 5a
10.02. 90. Geburtstag Frau Jünemann, Gertrud
Straße der Einheit 112
11.02. 88. Geburtstag Herr Arand, Werner
Hinterste Binde 18
11.02. 73. Geburtstag Frau Reitzenstein, Gertraude
Bahnhofstraße 3
11.02. 76. Geburtstag Frau Rheinländer, Dorothea
Kornbach 4
11.02. 74. Geburtstag Herr Schneider, Meinolf
Straße der Einheit 9
13.02. 87. Geburtstag Frau Riethmüller, Maria
Bachrasen 4b
14.02. 83. Geburtstag Frau Weber, Ingeburg
Steinstraße 15
15.02. 74. Geburtstag Herr Weske, Gerhard
Bäckergasse 1
16.02. 71. Geburtstag Herr Fischer, Hermann
Hochrieth 1
18.02. 65. Geburtstag Frau Günter, Olga
Leinestraße 2
18.02. 72. Geburtstag Herr Zimmermann, Dieter
Lutterstraße 13
19.02. 70. Geburtstag Frau Glorius, Ingrid
Hochrieth 10

Uder/OT Schönau

16.02. 65. Geburtstag Frau Lehmann, Christina
Dorfstraße 3a

Wüstheuterode

22.01. 72. Geburtstag Herr Willkomm, Gerhard
Schulstraße 9
26.01. 84. Geburtstag Frau Gunkel, Elisabeth
In der Schlehenecke 36
27.01. 73. Geburtstag Herr Ullrich, Eduard
Birkenweg 9
31.01. 75. Geburtstag Herr Herburg, Herbert
In der Schlehenecke 16
02.02. 75. Geburtstag Frau Dreßler, Magdalena
In der Lehmkuhle 12
04.02. 74. Geburtstag Herr Pflume, Joseph
In der Schlehenecke 14
06.02. 80. Geburtstag Herr Weske, Erich
Weidenweg 1
07.02. 72. Geburtstag Frau Riethmüller, Elisabeth
In der Schlehenecke 9
10.02. 71. Geburtstag Frau Wehling, Elisabeth
Hohler Weg 6
12.02. 76. Geburtstag Herr Hottenrott, Heinrich
Birkenweg 8
12.02. 79. Geburtstag Frau Kohl, Erika
Im Graben 1
17.02. 76. Geburtstag Frau Herburg, Elisabeth
In der Schlehenecke 16
17.02. 78. Geburtstag Herr Pudenz, Kurt
In der Schlehenecke 28
17.02. 74. Geburtstag Frau Schönefeld, Anneliese
Mackenröder Straße



Kirchliche Nachrichten

Katholische Gemeinden

Birkenfelde: St. Leonhard

Sonntag, 22.01.2012

10:15 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 29.01.2012

10:15 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 04.02.2012

18:00 Uhr Vorabendmesse mit Blasiussegen

Sonntag, 05.02.2012 - Altenheimkapelle Karlshof

10:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 12.02.2012

10:15 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 19.02.2012

10:15 Uhr Wortgottesfeier

Eichstruth: Allerheiligen-Kirche

18:00 Uhr Vorabendmesse (alle 14 Tage, im Wechsel mit Röhrig)
Hl. Messe nach Vermeldung
(wenn keine Vorabendmesse ist)

Fürstenhagen: Hl. Drei Könige

Samstag um 17:00 Uhr Vorabendmesse

Lenterode: St. Katharina

08:45 Uhr Heilige Messe

Lutter: St. Mauritius

09:30 Uhr Heilige Messe oder Vorabendmesse.
Bitte kircheneigenen Aushang beachten.

Mackenrode: St. Martin

08:30 Uhr Heilige Messe
(alle 14 Tage, im Wechsel mit Wüstheuterode)

10:00 Uhr Heilige Messe

Röhrig: St. Elisabeth

18:00 Uhr Vorabendmesse (alle 14 Tage, im Wechsel mit Eichstruth)
Heilige Messe nach Vermeldung
(wenn keine Vorabendmesse ist)

Schönhagen: St. Michael

Samstag, 21.01.2012

18:00 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 28.01.2012

18:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 05.02.2012

09:00 Uhr Wortgottesfeier mit Blasiussegen

Samstag, 11.02.2012

18:00 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 18.02.2012

18:00 Uhr Heilige Messe

Steinheuterode: St. Alban

Sonntag, 22.01.2012

09:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 28.01.2012

18:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 02.02.2012 - Darstellung des Herrn

17:30 Uhr Heilige Messe und Blasiussegen

Sonntag, 05.02.2012

09:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 11.02.2012

18:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 22.01.2012

09:00 Uhr Heilige Messe

Thalwenden: St. Martin

Sonntag, 22.01.2012

09:00 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 29.01.2012

09:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 04.02.2012

18:00 Uhr Wortgottesfeier mit Blasiussegen

Sonntag, 12.02.2012

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 19.02.2012

09:00 Uhr Wortgottesfeier

Uder: St. Jakobus

Sonntagsgottesdienste

10:15 Uhr Amt für die Pfarrgemeinde

Beichtgelegenheit für alle Orte

jeden Samstag um 15:00 Uhr in Uder

Donnerstag, 02.02.2012 - Fest der Darstellung des Herrn oder auch genannt Maria Lichtmess

18:30 Uhr Festgottesdienst mit Kerzensignung und anschließendem Blasiussegen

Taufgottesdienst

am Sonntag, 12.02. und 25.03.2012 um 14:00 Uhr

Wüstheuterode: St. Bonifatius

08:30 Uhr Heilige Messe

10:00 Uhr Heilige Messe (alle 14 Tage, im Wechsel mit Mackenrode)

Evangelische Gemeinden

Asbach: Versöhnungskirche

Sonntag, 05.02.2012

09:00 Uhr Gottesdienst

Birkenfelde: Gottesdienste im Karlshof

Donnerstag, 16.02.2012

10:00 Uhr Gottesdienst

Uder: Christuskirche

Sonntag, 05.02.2012

10:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.02.2012

10:30 Uhr Gottesdienst

Vatterode: Christuskirche

Sonntag, 22.01.2012

10:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.02.2012

13:00 Uhr Gottesdienst

Weidenbach: Martinskirche

Samstag, 21.01.2012

18:00 Uhr Eröffnung Bibelwoche
Psalm 13 - Psalmen sind wie ein Brücke

Sonntag, 29.01.2012 in Großtöpfer

10:30 Uhr Abschluss Bibelwoche
mit Hlg. Abendmahl, *Psalm 145* - Psalmen sind wie Musik

Samstag, 04.02.2012

18:00 Uhr *3. Sonntag vor der Passionszeit - Septuagesimae*
Lektorin Kreher, Eisenach

Samstag, 18.02.2012

18:00 Uhr *Sonntag vor der Passionszeit - Estomihi*

Wir laden ein zu den Gemeindeveranstaltungen der Kirchengemeinde Großtöpfer!

Ökumenische Bibelwoche vom 22.01. bis 29.01.2012
„Atem unseres Betens“ - Nachdenken über 7 ausgewählte

Psalmen

Montag - Freitag, 19:30 Uhr im Gemeinderaum Großtöpfer

Montag **Psalm 27** Pfr. Brehm, Großtöpfer

Psalmen sind wie Sonnenaufgänge

Dienstag **Psalm 42** Pfrn. Bosse, Heiligenst.

Psalmen sind wie gute Freunde

Mittwoch **Psalm 71** Pfrn. Lüpke, Arenshausen

Psalmen sind wie Kleider

Donnerstag **Psalm 118** Br. Rolf, Hülfensberg

Psalmen sind wie Türen

Freitag **Psalm 127** Pfr. Seitz, Geismar.

Psalmen sind wie eine Pause

Samstag, 28.01., 17.00 Uhr Clubkino

Spielfilm: Im Winter ein Jahr

Dtschl. 2008, ab 14 Jahren, Eintritt frei

Neujahrsempfang der Ehrenamtlichen

Alle ehrenamtlich tätigen Gemeindeglieder unserer Kirchengemeinde sind herzlich zum traditionellen Ehrenamtlichen-Treffen der Eichsfelder Evangelischen Kirchengemeinden am Sonntag, dem **22.01.2012**, 15:00 - 18:00 Uhr auf Burg Bodenstern eingeladen!

Kindernachmittag

Frau Ruhland lädt alle Kinder zum Kindernachmittag, am 15.02.2012, ins Pfarrhaus Großtöpfer ein: 15:00 Uhr Krabbelkreis, 16:00-17:30 Uhr Schlunz-Treff.

Frauenkreis

am Mittwoch, 22.02.2012, 15:00 Uhr: im Pfarrhaus Großtöpfer

Gemeindekirchenrat Großtöpfer

Donnerstag, der 16.02.2012, ab 19:30 Uhr im Pfarrhaus Großtöpfer

Ökumenischer Bibelabend

Zweiter Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Konrad-Martin-Haus, Geismar: 14.02.2012

Ökumenisches Friedensgebet

Immer montags um 19:00 Uhr: im Januar in der Pfarrkirche St. Philippus und St. Jakobus, Ershausen im Februar in der Pfarrkirche St. Ursula, Geismar

Weise mir, Herr, deinen Weg; ich will ihn gehen in Treue zu dir.
Ps 86,11

Mit dem Monatsspruch Januar 2012 möchte ich Sie herzlich grüßen:

Ihr Pfarrer Brehm

Paradiesweg 2, 37308 Großtöpfer,
Tel. 036082 - 81780, Fax: 036082 - 40303
mail: johannesbrehm@online.de
www.kirchenkreis-muehlhausen.de

1977 - 2012 35 Jahre Schülerblasorchester

Ja, in diesem Jahr besteht das Schülerblasorchester Uder seit 35 Jahren. In all diesen Jahren haben uns mehr als 200 Schüler begleitet und wir finden es ist Zeit zum Feiern.

Wir möchten am

15.06.2012 ab 19:00 Uhr in Schönhagen

mit euch gemeinsam feiern. Dazu laden wir hiermit alle recht herzlich ein.

**Einladungen****Fasching in Birkenfelde 2012**

**Helau - Alaaf im Radio
am Sender dreh'n wir sowieso**



**Samstag 18. Februar
Einlass ab 19.00 Uhr
Eintritt 9€**

**Sonntag 19. Februar
Kinderfasching mit Kaffee
und Kuchen ab 15.00 Uhr**

Es lädt ein das Faschingskomitee & Kirmesverein 1994 e.V.

**KARNEVAL
IN UDER 2012****DAS SCU-PROGRAMM**

**Sa 11.2. - 19.30 Uhr
Büttenabend und Tanz mit den Thanas**

**So 12.2. - 14.30 Uhr
Seniorenfasching begleitet von den Thanas**

**Fr 17.2. - 20.30 Uhr
Ladies Night mit Amplitude,
Elke Preis, PM-Sound und vielen
Überraschungen**

**Sa 18.2. - 19.30 Uhr
Büttenabend und Tanz mit den
Genetics**

**So 19.2. - 15.00 Uhr
Kinderkarneval**

**Rosenmontag - 19.30 Uhr
Weiberfasching/Kostümball**

**Kartenvorverkauf ab 21.1.2012 bei W. Jünemann, Brenn-
stoffhandel in Uder, Str. d. Einheit**

Ehemalige Mitglieder, aber auch Freunde, Bekannte, Verwandte sind gern gesehene Gäste. Einige der Ehemaligen werden ein wenig Musik machen und dann ist genug Zeit zum Reden, zum Feiern und vielleicht auch zum Tanzen.

Damit wir eine grobe Planung machen können, bitten wir um kurze Rückmeldung, wer gern teilnehmen möchte. Dazu reicht eine kurze E-Mail an struempi@gmx.de.





Zeit zum Helfen!

Spende Blut zu jeder Jahreszeit
Wir laden Sie herzlich ein zur

Blutspende in Uder

am **Freitag, dem 24.02.2012**
16:00 - 20:00 Uhr
in die Regelschule Uder
Schulstraße 4

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu können.
Der Hauptpreis wird gesponsert von Erich Köhler.
Nach der Spende laden wir Sie zu einem Imbiss ein.

Das Versorgungsteam vom
DRK-Ortsverein Uder

Kurse / Lehrgänge / Weiterbildung

Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld

Eichenweg 2, 37318 Uder Tel.: 036083/42311, Fax: 42312
Email: info@bfs-eichsfeld.de, Internet: http://www.bfs-eichsfeld.de

Januar

20. - 22.01. **Auszeit für die Seele**
Verwöhn- und Wohlfühltag für berufstätige Frauen

Februar

03. - 05.02. **Grundausbildung für klassische Homöopathie**
(6 WE - Blockseminar)
04. - 05.02. **Tiffany - Träume aus Glas**
Kreativ-Werkstatt
06. - 10.02. **Die Geheimnisse des Winterwaldes**
Kindererlebnisferien
06. - 10.02. **Frischer Wind für Körper und Geist**
Ayurvedische Lebenswoche für Frauen und Paare
10. - 12.02. **Auszeit für die Seele**
Verwöhn- und Wohlfühltag für Ehepaare
17. - 19.02. **Stressabbau mit Yoga**
Marma-Yoga-Kurs für Frauen und Ehepaare
17. - 19.02. **Eine Kerze erzählt**
Kreativ-Werkstatt
24. - 26.02. **Hilfe zur Selbsthilfe**

Anmeldung/Information:

Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld
Eichenweg 2, 37318 Uder
Tel.: 036083-42311
Email: info@bfs-eichsfeld.de
Internet: www.bfs-eichsfeld.de

Katharina Trümper

Leiterin der Heimvolkshochschule

Wissenswertes

Brustkrebs-Früherkennungsprogramm

„Mammographie-Screening“ mit Mammobil wieder in Heiligenstadt - neuer Standort Robert-Koch-Parkplatz

Das qualitätsgesicherte Programm zur Früherkennung von Brustkrebs wird allen Frauen bundesweit zwischen 50-69 Jahren angeboten. Brustkrebs ist in Deutschland die häufigste Krebsart bei Frauen. Mindestens jede zehnte Frau erkrankt im Laufe ihres Lebens daran, die meisten nach dem 50. Lebensjahr. Am Programm teilnehmen können alle Frauen zwischen 50 und 69 Jahren, die ihren ersten Wohnsitz in Thüringen gemeldet haben. Jede Frau erhält automatisch eine **persönliche Einladung per Post** mit einem Terminvorschlag zur Mammographie, einer Röntgenuntersuchung der Brust. Die Kosten der Untersuchung werden von allen **gesetzlichen und privaten Krankenkassen** übernommen. Auch die **Praxisgebühr fällt für die Teilnehmerinnen nicht an**. Die Brustkrebs-Früherkennung ist natürlich **keine einmalige Aktion**, sondern entfaltet den grössten Effekt dann, wenn die teilnahmeberechtigten Frauen zusätzlich zur frauenärztlichen Krebsvorsorge regelmässig **alle zwei Jahre auf Einladung zum Mammographie-Screening** gehen. Den meisten Frauen ist das Mammographie-Screening noch von der ersten Einladungsrunde im Frühjahr 2010 vertraut. **Ab dem 16. Januar bis März 2012 wird das Mammobil auf dem Parkplatz Robert-Koch-Strasse stehen. Einladungen hierfür gehen derzeit den teilnahmeberechtigten Frauen der Postleitzahlen 37318 (Uder) und 37308 (Heiligenstadt) automatisch per Post nach Hause zu. Mithilfe der dort angegebenen Hotline können Terminänderungen realisiert werden.**

Das Mammobil steht somit im Gegensatz zu 2010 jetzt an seinem **neuen Standort Robert-Koch-Parkplatz**, da auf dem Brauhausplatz gebaut wird. Es wird **auf dem Robert-Koch-Parkplatz zukünftig alle zwei Jahre** stehen.

Näheres können Sie unter www.Screening-Thueringen-Nord-West.de erfahren oder unter Tel.: **03643/742800**



Impressum:

Höhberg Echo Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Uder
Siedlung 14, 37318 Uder
Tel.: 03 60 83/4 80-0 oder -16
Fax: 03 60 83/4 80 24
E-Mail: redaktion@vg-uder.de
Internet: www.vg-uder.de

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77/20 50-0, Fax 0 36 77/20 50-21

Verantwortlich für den Textteil: der Vorsitzende der VG Uder

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich

Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 2750 Exemplaren gedruckt und kostenlos an die Haushalte verteilt.

Bezugsmöglichkeiten: Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei der VG Uder angefordert werden. Für Veröffentlichung Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.